

Problemanalyse in der Materiallogistik

In enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Krankenhäusern hat unser Projektteam Digitalisierungspotenziale in Prozessen der Krankenhauslogistik erkannt. Daraus haben wir eine Liste zusammengestellt, die Sie bei der Identifikation von typischen Handlungsfeldern in der Materiallogistik unterstützt. Wenn Sie einige der unten gezeigten Problemfelder in Ihrem Krankenhaus identifiziert haben, sollten Sie konkrete Ziele und Schritte zur digitalen Verschlinkung Ihrer Prozesse ableiten. Wir unterstützen Sie gern dabei - sprechen Sie uns dazu einfach an. Unsere Kontaktdaten finden Sie in der Fußzeile.

1. Lager und Bestand

- Es existieren Flächenengpässe bei der Bestandsanalyse.
- Einige Artikel verfügen über extreme Reichweiten (größer als ein Monat oder Reichweite ist länger als Haltbarkeitsdatum).
- Keine Bestandstransparenz in den dezentralen Lagerorten.
- Derzeitige Anordnung im Lager führt zu langen Kommissionierwegen (unnötige Wege).
- First in First Out Systematik wird nur bedingt sichergestellt.
- Der Gesamtprozess im Materialfluss verfügt über lange Durchlaufzeiten (über 24 Stunden).

2. Informationsfluss

- Das IT-System benötigt viele manuelle Eingriffe.
- Papierbelege steuern den Materialfluss.
- Haltbarkeit und Chargen werden nicht erfasst (Ausnahme Konsignationslager).
- IT-System unterstützt nicht durchgängig bei Entscheidungen (z.B. Überlieferungen, kein Ansprechpartner auf eingetroffene Pakete).
- Das Gesamtsystem ist fehleranfällig, wenn das Know-how der Mitarbeiter nicht zur Verfügung steht (z.B. Aufgrund von Urlaub, Krankheit oder Fluktuation)
- Notwendige (und eigentlich vorhandene) Informationen stehen nicht an der richtigen Stelle zur Verfügung.

3. Steuerung

- Es stehen unzureichend Analyse-Werkzeuge zur Verfügung, die auf mögliche Potenziale (z.B. Reichweiten, Bestandsdifferenzen, Zugriffshäufigkeiten, etc.) hinweisen.
- Instabile bzw. gestörte Prozesse erkennt das IT-System nicht selbstständig (keine Automatisierte Erkennung bestehender/kollabierender Prozesse).

Möchten Sie eine persönliche, auf Ihr Krankenhaus zugeschnittene Problemanalyse? Wünschen Sie sich Unterstützung bei der Entwicklung einer Digitalisierungsstrategie und konkreter Handlungsmaßnahmen?

Dann schauen Sie gerne auf unserer Webseite vorbei oder wenden Sie sich direkt an uns.